

Gemeinde Gudow

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Maria Hagemeyer-Klose

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Bau- und Wegeausschuss

Datum

20.02.2020

Beratung:

Kleinwindkraft und Photovoltaik zur Versorgung des Klärwerks Krähenberg

Nach dem Bürgerentscheid zum Bürgerbegehren bzgl. der Errichtung einer Kleinwindkraftanlage auf dem Gelände des Klärwerks Krähenberg und der Prüfung der Richtigkeit des Bürgerentscheids durch die Gemeindevertretung Gudow, besteht nun die Möglichkeit, das Projekt aktiv weiterzuverfolgen. Dafür ist es notwendig, die noch fehlenden erforderlichen Unterlagen zum abschließenden Einreichen des Förderantrags erarbeiten zu lassen. Es fehlt noch die Baugenehmigung sowie die ZBAU-Prüfung, die beide bei der Kreisverwaltung beantragt werden müssen. Für den Bauantrag werden Planungsunterlagen und ein vorlageberechtigter Architekt benötigt.

Daher wurden bereits aktualisierte Unterlagen angefordert, um den Bauantrag zu stellen und die notwendigen Vorplanungen zu beauftragen. Durch die lange Verzögerung des Projektes hat sich nun aber eine weitere Änderung ergeben. Die ursprünglich geplante Kleinwindkraftanlage der Firma WinDual wird auf dem deutschen Markt nur noch in Bestellmengen ab 20 Anlagen angeboten. Daher ist eine Umstrukturierung des Projekts auf eine vergleichbare Kleinwindkraftanlage notwendig, um das Projekt weiterhin verfolgen zu können.

Hier liegen nun Unterlagen vor und es kann nach Beauftragung der Vorplanung auch ein Bauantrag für die geänderte Anlage eingereicht werden. Es könnte eine Antaris-Anlage der Firma Braun Windturbinen errichtet werden, die ihre Anlagen für Binnenstandorte optimiert haben. Die geänderte Anlage verursacht jedoch andere Kosten und damit eine andere Kalkulation für den Finanzierungsplan. Zudem handelt es sich dann um eine Anlage mit einem 12 kW Generator und nicht mehr um eine Anlage mit 10 kW Generator, wie im bisherigen Förder-Antrag beschrieben.

Die Anlage würde mit einem 30 m Mast 50.475,16 € kosten.

Mit einem 24m hohen Mast würde die Anlage 44.977,36 € kosten. Es ist zzgl.

Nebenkosten mit einem Anschaffungspreis von insgesamt ca. 60.000 € auszugehen.

Die zuvor geplante Anlage TN535 hätte ohne Nebenkosten, Fundament etc. Kosten von 77.826 € inkl. Lieferung verursacht, insgesamt mit allen Nebenkosten 111.860 €. Somit wäre die Änderung deutlich kostengünstiger, als die vorige Variante.



Antaris Kleinwindkraftanlage 12 kW

Die Jahreserträge der neu geplanten Anlage liegen reell bei einer Nabenhöhe von 24 m bei ca. 9-13.000 kWh pro Jahr. Bei einer Masthöhe von 30 m und in Hügellage könnte der Ertrag ggf. höher sein, hier liegen jedoch keine genaueren Prognosen vor. Die Werte der zuvor favorisierten Anlage waren Angaben des Herstellers, allerdings gemäß einer zertifizierten Leistungskurve.

Eine Photovoltaikanlage mit 26,32 kWp würde mit Unterkonstruktion, Wechselrichter etc. 30.800 € netto (Brutto: 36.652 €) kosten. Über die Lebensdauer ist ein wirtschaftlicher Betrieb möglich durch die jährliche Einsparung von ca. 23.688 kWh Strom.

Variante neu	Netto	Mwst	Brutto-Gesamt
PV-Anlage	30.800,00 €	5.852,00 €	36.652,00 €
Kleinwindanlage 12 kW	50.420,17 €	9.579,83 €	60.000,00 €
Gesamt	81.220,17 €	15.431,83 €	96.652,00 €

Förderung Förderquote 55% der Nettokosten	44.671,09 €
Eigenanteil Gemeinde	51.980,91 €

Gemeinsam könnte dann ein Ertrag von ca. 34.000 kWh jährlich produziert werden. Mit einer Förderung der AktivRegion würde sich das Projekt bei einem angenommenen Strompreis von 21 ct. nach ca. 7,3 Jahren rechnen. Ohne eine Förderung nach ca. 13,5 Jahren.

Aufgrund dieser Änderungen soll ein erneuter Beschluss zur Umsetzung des geänderten Projekts des Bau- und Wegeausschusses sowie der Gemeindevertretung der Gemeinde Gudow gefasst werden.

Beschlussempfehlung:

Der Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Gudow empfiehlt der Gemeindevertretung Gudow die Umsetzung des Projekts zu beschließen und die Bürgermeisterin zu ermächtigen, die notwendigen Aufträge zu erteilen sowie die Ausgabe der notwendigen Mittel zur Umsetzung des Projekts zu veranlassen.